Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

5.11.1863 (No. 304)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 304. Donnerstag den 5. November **1863.**

Danksagung.

Von einer Anzahl Christenlehrschülerinnen habe ich für eine bedürftige Familie 6 fl. erhalten, wofür ich herzlich danke.

Karlsruhe, den 3. November 1863.

K. W. Doll.

Bekanntmachung.

Nr. 15,057. Soldat Karl Heinrich Schöffler von hier, welcher aus seiner Garnison entwichen ist, wird aufgefordert, sich binnen 4 Wochen dahier zu sistiren, widrigenfalls er in die gesetzliche Vermögensstrafe verfällt und des Staatsbürgerrechts für verlustig erklärt werden würde. Zugleich wird dessen Vermögen mit Beschlag belegt.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1863.

Großherzogl. Stadtamt.

v. Neubronn. Herzog.

Bekanntmachung.

Das ärarische Fischwasser im Hafen zu Knielingen wird

Montag den 9. November d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhause zu Knielingen auf 3 Jahre, Martini 1863/66, öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 2. November 1863.

Großh. Domänenverwaltung.

Bauer.

Pferdeversteigerung.

Am **Mittwoch den 11. November d. J.,** Vormittags 10 Uhr, werden im diesseitigen Kasernenhof weitere

15 dienstuntaugliche Pferde

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 4 November 1863.

Verrechnung des großh. 2. Dragoner-Regiments, Markgraf Maximilian.

A. Clauß, Regimentsquartiermeister.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald, Distr. kt Heuwegschlag, werden versteigert:

Montag den 9. d. M.,

39 Klafter forlen Prügelholz,
2400 forlene Wellen.

Zusammenkunft auf der Grabener Allee an der Rintheimer Querallee, Früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 3. November 1863.

Großh. Bezirks-Forstei Eggenstein.

v. Kleiser.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 6. November,
Vormittags 10 Uhr,

im Rathhause dahier 1 Säulentisch, 1 Nußbaumschrank, 1 Kleiderkasten, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Kasten, 1 runder Theetisch und 1 Küchenschrank gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 6. November,
Vormittags 10 Uhr,

im Rathhause dahier: 2 Fauteuils, 6 Gypsfiguren, 27 Bilder, 1 zweithüriger Schrank, 1 Bettlade mit Rost und Matratze, 1 Bettlade, 1 Kanapee, 1 Tisch, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Schienenherd, 1 Oberbett, 1 Kissen und 1 Uhr gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermiethen.

Ein zweifenstriges Zimmer, in Mitte der Stadt und zu ebener Erde gelegen, ist nebst einer Dachkammer zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei gut möblirte Parterre-Zimmer sind Hirschstraße Nr. 7 einzeln oder zusammen zu vermiethen. Näheres im Hintergebäude daselbst.

Wohnungsgesuche.

Es wird ein Logis von 3—4 Zimmern mit einer Schreinerwerkstätte auf 23. April zu miethen gesucht. Gefällige Anträge bittet man auf dem Kontor des Tagblattes unter Bezeichnung S. abzugeben.

Eine möblirte Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Erfordernissen wird auf den 1. Dezember zu miethen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man Sophienstraße Nr. 18 im zweiten Stock abzugeben.

Keller-Gesuch.

Ein geräumiger Keller, in der Nähe der Kronen- oder Waldhornstraße, wird zu miethen gesucht. Anträge mit Preisangabe werden Zähringerstraße Nr. 42 entgegengenommen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vermischte Nachrichten.

[**Dienstantrag.**] Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches kochen, waschen und putzen kann. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 14, Eck der Langenstraße, im Laden.

[**Dienstantrag.**] Ein reinliches, braves Mädchen, welches etwas kochen, putzen und spinnen kann, findet sogleich eine Stelle in der Waldstraße Nr. 22 im dritten Stock.

[**Dienstantrag.**] Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Eine Obligation

von 8000 fl., erste Hypotheke zu $4\frac{1}{4}$ %, auf ein solid gebautes Haus dahier, ist auf 23. Januar 1864 zu cediren. Nähere Auskunft ertheilt (täglich von **11 bis 1 Uhr**)

Adolph Goldschmidt,
Häuser- und Güteragent,
Zähringerstraße Nr. 79.

Stelleantrag.

Eine gesunde **Schenkamme** wird gesucht im vordern Zirkel Nr. 7 im dritten Stock.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, der schon mehrere Jahre bei hohen Herrschaften als Kutscher, sowie auch als Diener funktionirte und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht in dieser Eigenschaft eine Stelle. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Dienstag den 3. November, Abends, wurde in der Höfle'schen Brauerei oder von da bis in die Amalienstraße von einem Dienstboten ein **Portemonnaie**, enthaltend 1 Kronenthaler, 2 Preußische Thaler und Münze, verloren. Der redliche Finder wird ersucht, es gegen Belohnung in der Amalienstraße Nr. 22 im Laden abzugeben.

Am verflossenen Sonntag wurde beim herausgehen aus dem Theater ein goldenes **Bracelet** mit Gelenken verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: neue Waldstraße Nr. 58 im zweiten Stock.

Auf dem Wege von der Hirschstraße durch die Langestraße, Kasernenplatz, Amalienstraße und wieder in die Hirschstraße wurde von einem Dienstmädchen ein grün und blau carrirtes wollenes **Umschlagetuch** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, es gegen eine Belohnung Hirschstraße Nr. 32 abzugeben.

Vermißte Katze.

Am 22. vorigen Monats ist eine weiße **Angora-Katze** aus dem Hause Nr. 8 des vordern Zirkels verschwunden. Wer zur Auffindung derselben beiträgt, soll eine sehr gute Belohnung erhalten. Nachricht an das Kontor des Tagblattes.

Entlaufener Hund.

Ein junger Hund, männlichen Geschlechts, (sog. Rattenfänger) langhaarig von gelber Farbe, geht auf den Namen „Bello", wird seit Sonntag vermißt. Man bittet um gefällige Rückgabe desselben gegen Belohnung. Das Nähere bei dem Bahnwart an der Barriere des Friedrichsthors.

Empfehlung.

Unterzeichnete macht die ergebenste Anzeige, daß sie allerlei Arbeit von Weißnähereien, sowie auch ganze Aussteuern zur Verfertigung übernimmt, und solche sowohl als reine Hand- oder Maschinenarbeit nach Wunsch liefert, und zwar gegen möglichst billige Preise und stets prompte Bedienung.

Emilie Schaaf,
Akademiestraße Nr. 18, 3. Etage.

☛ A Young English Lady, is very desirous of obtaining a situation in Germany as English Governess to junior pupils. Salary not so much a consideration, as a comfortable Home. All particulars may be obtained of her sister by applying at 213 Langestrasse 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Die
chemische Kunst- und Handschuhwascherei
von **Th. Lang,**
Nachfolgerin von Karoline Mauch Wittwe,
befindet sich jetzt
Lyceumsstraße Nr. 3 parterre.

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute an bei Herrn Blechnermeister **Mayerle**, alte Herrenstraße Nr. 8, wohne.

Chr. Stein, Schneider.

Ganz frische Schellfische

und Kabeliaus sind eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Zur Aufnahme von Bestellungen auf

Gas- und Kerzen-Lustres

empfehlen wir uns mit einer Auswahl von Zeichnungen im neuesten Geschmack, unter Zusicherung bester Ausführung und namentlich billiger Preise.

A. Winter & Sohn,
Großh. Hoflieferanten.

Englische Patent-Cork-Socks

(Gesundheitssohlen),

Filz-, Cork- und Stroh-Sohlen

empfiehlt billigst

F. W. Kölitz Wittwe,
Langestraße Nr. 175 b.

Der Ausverkauf

von **Bändern, Blumen, Besatz** ꝛc. ꝛc. wird in meinem neuen Lokal, **Eck der Langen- und Lammstraße,** fortgesetzt.

C. Th. Bohn.

Neu eingetroffen:

Feuergeräthständer, Leuchter, Schreibzeuge, Aschbecher &c.

bei **A. Winter & Sohn.**

Wertheimer Würste

sind eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Das Lager von Villeroy & Boch bei

Chr. Köbig,

Carl-Friedrichstrasse Nr. 3,

empfiehlt

Tafel-Service

(Dessert-, Kaffee- & Thee-Service),

Waschtisch-Garnituren etc.,

weiss, einfach und reich verziert in Porzellan und Steingut.

Kaffee-Maschinen,

Tassen, Teller, Tisch- und Kochgeschirre und sonstige Haushaltungs-Gegenstände

von weissem, schwarzem und gelbem Fayence,

CARAFEN,

Tisch-Service, Weinkelche, Wassergläser, Leuchter, Biergläser etc.,

glatt und geschliffen in Krystall und Glas.

Figuren,

Blumen-Vasen & Töpfe, Ampeln,

Cigarren-Gestelle, Tabaks-Töpfe etc.

in Parian und Steinmasse.

Erdöl,

gereinigtes, wasserhell, empfiehlt billigst

Louis Zippeerr,

Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Eine große Auswahl

Negligé-Hauben,

glatter und **gestickter Krägen** mit **breiten Manschetten**

ist in den neuesten Genres eingetroffen bei

R. L. Homburger,

Langestraße Nr. 203.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

A. Planck,

Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Gummischuhe.

Gummischuhe erster Qualität und in großer Auswahl billigst bei

L. Wacker, Waldstraße Nr. 37.

Bettfedern u. Flaumen,

schöne reine Waare, billig bei

Max Ettlinger.

Filzstiefel

und Filzschuhe in feiner Waare sind so eben eingetroffen, was ich den vielen Nachfragen wegen zur Kenntniß bringe.

L. Wacker, Waldstraße Nr. 37.

Todesanzeige.

Freunden und Verwandten geben wir die Trauernachricht von dem heute Früh 1 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Schwagers und Onkels, Heinrich Rothengatter, pens. Waffencontroleur; er brachte sein Alter auf 54 Jahre. Um stille Theilnahme bitten

die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. November, Vormittags 11 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 4. November 1863.

Eintracht.

Mittwoch den 11. November findet das

Martins-Gans-Essen

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst ihren Familien einladen. — Die Subscriptionsliste liegt in den Gesellschaftsräumen auf.

Das Comite.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 5. Nov. IV. Quart. 116. Abonnementsvorstellung. Plötzlich eingetretener Hindernisse wegen statt der auf heute angekündigten Vorstellung „Der Wildschütz": **Die Musketiere der Königin.** Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Saint-Georges, von J. C. Grünbaum. Musik von F. Halevy.

Freitag den 6. Nov. IV. Quart. 117. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Socrates.** Trauerspiel in 4 Aufzügen, von Ludwig Eckhardt.

Gestorben:

2. Nov. Friederike Bauer, ledig, alt 48 Jahre, Tochter des Schreinermeisters Bauer.
3. „ Marie Wabel, alt 62 Jahre, Wittwe des Soufleurs Wabel.
4. „ Heinrich Rothengatter, pens. Waffencontroleur, alt 53 Jahre.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er seine bisherige Wohnung verlassen und **alte Waldstraße Nr. 17,** bei Herrn Kaufmann Schmitt, eingezogen ist.

Für das bisher geschenkte Zutrauen dankend, bittet um ferneres Wohlwollen

Fr. Appenzeller, Hafner.

Seit zehn Jahren hier zur Messe

mit einem großen Lager gestrickter und gewirkter

Wollen- und Baumwollen-Waaren

von

A. Marx aus Groß-Umstadt.

Ich beziehe die Messe zum zehnten Male, gestützt auf die Anerkennung, welches sich mein Etablissement seit dieser Zeit dahier zu erfreuen hatte, und wird mein Bestreben nur dahin gerichtet sein, mir eine dauernde Kundschaft zu erwerben und zu erhalten. In Betreff der Billigkeit verweise auf nachstehenden

Preis-Courant zu festen Preisen:

Knaben-Unterhosen 18 bis 30 kr.
Knaben- und Mädchen-Unterjacken 18 bis 36 kr.
Damen-Unterhosen 24 kr. bis 1 fl. 12 kr.
Herren Unterhosen 48 kr. bis 1 fl. 30 kr.
Damen-Unterjacken 36 kr. bis 1 fl. 12 kr.
Herren-Unterjacken 48 kr. bis 1 fl. 18 kr.
Wollene Herren-Unterjacken auf dem Leib zu tragen 1 fl. 12, 1 fl. 30, 1 fl. 45 kr
Damen-Unterjacken auf dem Leib zu tragen 48 kr., 1 fl. 12, 1 fl. 45 kr.
Wollene Herren- und Damen-Unterhosen 1 fl. 30, 1 fl. 45 bis 2 fl. 48 kr.
Wollene Leibbinden 48 kr. bis 1 fl. 24 kr.

Ferner

Luxemburgische wollene Gesundheits-Jacken

für Herren und Damen, auf dem Leib zu tragen, die **nie** eingehen, in jeder beliebigen Farbe, als: weiß, roth, rosa, fleischfarbig, carmoisin und blau melirt, à Stück 1 fl. 45 kr., 2 fl. 24 kr., 2 fl. 42 kr., 2 fl. 54 kr., 3 fl. 30 kr. bis 4 fl; **seidene Unterjacken** 2 fl. 24 kr. bis 4 fl.

Auch halte ich großes Lager

Remdaischer Waldwoll-Erzeugnisse,

die besonders für Gicht- und Rheumatismus-Leidende zu empfehlen sind, als: **Waldwoll-Unterjacken** für Herren und Damen, **Waldwoll-Unterhosen** für Herren und Damen, **Waldwoll-Strümpfe, Waldwoll-Nachtkappen, Waldwoll-Strickgarn, Waldwoll-Sohlen** und **Waldwoll-Watte.**

NB. Wer sich über die Ursache und Wirkung der verschiedenen Waldwoll-Erzeugnisse nähere Auskunft verschaffen will, den verweise ich auf das Schriftchen: **„die Pflege der Haut".**

Bestens empfiehlt sich

A. Marx aus Groß-Umstadt.

☞ Meine Bude befindet sich **Theaterreihe,** vis-à-vis dem Kriegsministerium, und ist mit obiger Firma versehen.

Schottische Kleiderstoffe

sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

Leipheimer & Weeber,
Langestraße Nr. 151.

Agentur und Niederlage ächt amerikanischer Näh- und Stickmaschinen

der berühmtesten Fabrikate, als: **Grover & Baker, Weeler & Wilson, Howe** ꝛc., sowie billige deutsche Maschinen, welche zum Fabrikpreise abgegeben werden.

Die Preise der einfachsten Handmaschine bis zur schwersten Ledermaschine sind von 27 fl. bis 165 fl., und wird bei Ankauf einer solchen der Unterricht unentgeldlich ertheilt.

Frau **Luise Spies**, Herrenstraße Nr. 23.

Die Maschine wird tagweise mit der Arbeiterin ausgeliehen.
Ebendaselbst wird jede Art Näharbeit angenommen und pünktlich besorgt.

Nirgends anders als Marstallseite! Marstallseite!

befindet sich während der Karlsruher Messe das große

Herrengarderobe- u. Schlafrock-Lager

von

L. Wormser,

für **diesmal** Marstallseite beim Eingang, die erste Doppel-Bude mit **Nr. 999! Herren-Garderobe!**

Ich mache das verehrliche Publikum Karlsruhe's, sowie die Umgebung darauf aufmerksam, daß es dasselbe Geschäft ist, welches während der Sommer-Saison in dem Laden des Herrn Hoflieferanten Ph. Dan. Meyer sich befand.

Das Lager bietet das Neueste für den Winter; die Auswahl meines Vorraths ist überraschend groß, Stoffe gut und gediegen, Preise enorm billig, daß Jeder, selbst bei geringen Mitteln, sich fein kleiden kann.

Das Neueste in Anzügen, Rock, Hosen und Weste von egalem Stoffe, von 14 fl. an, Ueberzieher von 11 fl. an, Doubles, Havelocks, Chinchilla- und Velour-Ueberzieher von 10 fl. an, schwarze Tuchröcke von 10 fl. an, englische Säcke, Schützen-Joppen von 4 fl. 30 kr. an, Hausröcke von 3 fl. 24 kr. an, Kaputzen, Regenröcke, feine Buckskin-Hosen in hell und dunkel von 4 fl. 48 kr. an, Schlafröcke, Westen von 1 fl. 24 kr. an, sowie eine große Auswahl von **Knaben Anzügen.**

Merken Sie genau die erste Doppel-Bude mit Herren-Garderobe Nr. 999! Marstallseite! Marstallseite!

L. Wormser,
aus Frankfurt und Landau.

Meß-Anzeige.

Peter Ebner, Schuhfabrikant aus Mainz,

empfiehlt während der hiesigen Messe sein best assortirtes Lager in Herren-, Damen- und Kinderstiefeln, Schuhen und Pantoffeln, sowie alle Sorten Gummi- und Winterschuhe unter Garantie solider Arbeit.

Die Bude befindet sich auf der **Marstallseite** mit obiger Firma versehen.

Avis für Damen!

Zum ersten Male hier zur Messe mit dem größten

Wollen-, Baumwollen- und Nadellager Deutschlands

von

J. Wolf aus Gernsheim.

Meine Bude befindet sich

Centralreihe, Eckbude.

Ich beziehe die hiesige Messe zum ersten Male, und wird stets mein Bestreben dahin gerichtet sein, mir eine dauernde Kundschaft zu erwerben und zu erhalten. In Betreff der Billigkeit verweise ich auf untenstehenden Preis-Courant.

Nur allein bei J. Wolf aus Gernsheim.

Dort kaufen Sie Englische, Hamburger, Niederländische Strickwolle in 4-, 5-, 6fach, sowie Terneaurwolle, Knöpfe aller Art, Besatzbänder, Näh-, Stopf- und Stricknadeln aus reinem Stahl, Gesundheits-Jacken, für Gicht und Rheumatismus dienlich, Schnü-Riemen, Zwirne, Seide und dergl., und noch tausend in dieses Fach einschlagende Artikel.

Preis-Courant zu unbedingt festen Preisen.

Terneaur-Wolle, das Loth	7 kr.
in Farben, das Loth	7½ kr.
feinfarbig, das Loth	8½ kr.
Englische Wolle, das ¼ Pfund	32 kr.
Hamburger Wolle, das ¼ Pfund	36 kr.
Niederländische Wolle, das ¼ Pfund	24 kr.
12 Stück Stiefelnestel, leinene	3 kr.
12 „ Kameelhaarnestel, ganz fein	6 kr.
12 „ dito rund	5 kr.
12 „ Seidennestel, prima 12, 14,	18 kr.
12 „ Corsettennestel, baumwollene	7 kr.
12 „ Corsettennestel, wollene 13 u.	18 kr.
Pariser Sammtknöpfe, sowie alle anderen Sorten Knöpfe.	
30 Porzellanknöpfe	1 kr.
12 Perlmutterknöpfe 3 und	4 kr.
12 „ Pariser mit Rand	5 kr.
1 Paar Pariser Manschettenknöpfe	2 kr.
Eine Garnitur Knöpfe neuester Façon	2 kr.
5 Stricknadeln aus reinem Stahl	1 kr.
5 dito für Wolle	2 kr.
25 Stück ächt englische Nähnadeln, welche sich nicht biegen	2 kr.
25 Stück ächt engl. Nähnadeln, 1. Qual, aus der Fabrik von Beißel u. Comp.	4 kr.
6 Stück englische Stopfnadeln	1 kr.
1 Kleiderhalter	2 kr.
1 Loth Lyoner Seide	32 kr.
1 Loth Schweizer Seide	24 kr.
4 Loth polirte Haarnadeln	3 kr.
4 Loth (16 Dtzd.) polirte Krappen u. Schlingen	3 kr.
4 Loth Silberdraht	8 kr.
1 Rolle 6facher französischer Zwirn	5 kr.
12 Rollen Elsässer Faden	18 kr.
ohne Rollen	36 kr.
12 Stück Zwirn auf Karten	9 kr.
12 „ Zeichengarn	2 kr.
1 Dutzend Mandelseife	36 kr.
Honigseife	48 kr.
Herrensocken in allen Farben, das Dutzend	2 fl. bis 4 fl. 30 kr.
Gewebte und gestrickte Damenstrümpfe, das Dutzend von	3 fl. bis 8 fl.
600 Dutzend seidene Knöpfe für Damenkleider, per Dutzend	9 kr.
Karlsbader Stecknadeln, 100 Stück zu	2 u. 3 kr.

Eine Parthie feine Buckskin-Handschuhe zu 24 kr.

Nur allein bei J. Wolf aus Gernsheim.

Mit Firma versehen.

Centralreihe, Eckbude.

☛ **Wiederverkäufer erhalten 5 Procent Rabatt.**

Th. Riechers, Hof-Uhrmacher,

Waldstraße Nr. 18, neben Herrn Bierbrauer Schuberg,

empfiehlt

sein **reichhaltiges Lager** von allen Sorten Uhren, worunter eine Parthie sehr guter silberner Cylinderuhren, abgezogen mit Garantie zum Preis von 12 fl.

Alle in mein Fach einschlagenden Reparaturen werden auf's Billigste und Pünktlichste besorgt.

Winter-Schuhe und Stiefel

sind nun nach Muster, Stoffen und Größen reichlich sortirt vorräthig bei

Friedrich Wirth,
Nachfolger von **C. H. Korn.**

Es hat sich das Gerücht verbreitet, ich hätte keine **Converten-Wolle** mehr in Handschlumpen.

Zeige deßhalb hiermit ergebenst an, daß, obwohl die Wolle auf der Maschine verarbeitet viel schöner und reiner wird, bei mir, wie früher, auch geschlumpte Wolle in kleinen Blatt, von der Hand geschlumpt, zu haben ist.

Leopold Weiß, Langestraße Nr. 87.

Für Gewerbtreibende

ist es von großem Vortheil, wenn ihre Frauen oder Töchter die Buchhaltung, sowie überhaupt die schriftlichen Arbeiten besorgen und sie sich ganz dem Berufe widmen können. Ich glaube daher dem Wunsche Vieler zu entsprechen, wenn ich für Frauen und Töchter einen Kurs in einfacher Buchhaltung (mit Einschluß von Inventar- und den vorkommenden Wechselgeschäften) eröffne.

Auch richte ich für Meister und angehende Gewerbtreibende besondere Kurse ein.

Zeugnisse von angesehenen hiesigen Gewerbtreibenden liegen zur gef. Einsicht offen.

Das Honorar für den vollständigen Kurs beträgt 5 fl.

Eröffnung dieser Kurse am nächsten Montag den 9. November.

Th. Ehutholt Privatlehrer,
im Gasthof zum Waldhorn, zweiter Stock Nr. 14.

Großes Damenschuhlager

von

J. Menniken,

Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfiehlt unbesetzte Zeugstiefel von 2 fl. an, ringsumbesetzte Zeugstiefel von 2 fl. 42 kr. an und höher, Ziegenlederstiefel in allen Arten, Kinderstiefel von 1 fl. an, Filzschuhe und Filzstiefel von 1 fl. 12 kr. an und höher, ächte prima Galoschen zu 1 fl. 24 kr., für Damen 1 fl., Kindergaloschen 42 kr., für Knaben 54 kr.

Meine Bude befindet sich **Marstallseite** gegen das Schloß, mit Firma versehen.

J. Menniken aus Stuttgart.

THE

in stets gleich guten Sorten zu 1 fl. 48 kr. bis 6 fl. per Pfund.

A. Winter & Sohn,
Grossh. Hoflieferanten.

Konzert- und Kabinet-Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums
stets auf Lager zum Verkauf sowie Verleihen bei

Georg Trau Wittwe,
Zähringerstraße Nr. 100.

Gummi-Schuhe

in bekannter guter Waare
empfiehlt in verschiedenen Sorten billigst

F. W. Kölitz, Wittwe,
Langestraße Nr. 175 b.

Foyer-Concerte.

Die seit einer Reihe von Jahren im Foyer des Großh. Hoftheaters bestandenen musikalischen Abendunterhaltungen sind von jetzt an in den **großen Museums-Saal** verlegt.

Es werden im Laufe dieses Winters sechs Abendunterhaltungen daselbst gegeben werden, wovon die erste künftigen Montag den 9. d. M. stattfinden wird.

Programm:

1. **Streichquartett** von J. Haydn.
2. **Zwei schottische Lieder** mit Klavier-, Violin- und Cello-Begleitung von L. van Beethoven, gesungen von Herrn Brandes.
3. **Sonate** für Klavier und Cello (op. 69 in A) von L. van Beethoven.
4. **Trio** für Klavier, Violine und Cello (op. 66, C-moll) von Mendelssohn.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Abonnements-Bedingungen.

Das Abonnement für alle sechs Abendunterhaltungen beträgt:

für einen reservirten Platz im Saale	4 fl. — kr.
für einen nicht reservirten Platz im Saale	2 fl. 42 kr.
auf die Gallerie	1 fl. 48 kr.

Die verehrlichen Musikfreunde werden hierdurch zur Theilnahme mit dem Bemerken eingeladen, daß von heute an in den Musikhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey Billete für sämmtliche Abendunterhaltungen zu haben sind.

Eintrittspreise an der Kasse.

Ein reservirter Platz	1 fl. 24 kr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale	1 fl. — kr.
Auf die Gallerie	— fl. 30 kr.

Die Billete sind, mit Ausnahme der Karten auf die Reserveplätze, für jede Aufführung giltig.

Die Unternehmer:
W. Kalliwoda, C. Will, W. Lindner.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.